



## 1. Bezeichnung des Stoffes, der Zubereitung und des Unternehmens

**1.1 Produkt:** SMART-COLORS IB

**1.2 Verwendungszweck:** Innenbeschichtung für Wände und Decken

**1.3 Hergestellt für:** SMART-KLIMA GmbH

Schützenstr. 60  
42659 Solingen  
Tel: +49 212 250 88 00  
Mail: info@smart-klima.de  
Web: www.smart-klima.de

**1.4 Notfallauskunft:** Giftnotruf Berlin, Notruftelefon: +49 30 19240 (Tag und Nacht)

## 2. Mögliche Gefahren

**2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:** Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung nicht als Gefahrenstoff eingestuft.

**2.2 Kennzeichnungselemente gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:** Entfällt

**2.3 Gefahrenpiktogramme:** Entfällt

**2.4 Signalwort:** Entfällt

**2.5 Gefahrenhinweise:** Entfällt

**2.6 Sicherheitshinweise:** Allgemeines

–

Prävention

–

Lagerung  
Trocken, kühl, frostfrei und verschlossen 24 Monate lagerfähig.

Entsorgung

–

**2.7 Zusätzliche Angaben:** EUH208 Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**2.8 Sonstige Gefahren:** Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: PBT und vPvB nicht anwendbar



### 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1 Chemische Charakterisierung:

Zusammensetzung: Wässrige Dispersionsfarbe aus mineralischen Füllstoffen, Wasser, Kunstharzdispersion, Additiven und Konservierungsmittel (Methyl- und Benzylisothiazolinon). emissionsminimiert und lösemittelfrei.

#### 3.2 Gefährliche Inhaltsstoffe:

Entfällt

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Allgemeine Hinweise:

Verunreinigte Kleidung entfernen.

#### 4.2 Nach Einatmen:

Ruhe, Frischluft, Arzthilfe

#### 4.3 Nach Hautkontakt:

Mit Wasser und Seife gründlich abwaschen.

#### 4.4 Nach Augenkontakt:

15 Minuten bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser sofort und gründlich ausspülen, augenärztliche Nachkontrolle.

#### 4.5 Nach Verschlucken:

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken, Arzthilfe, kein Erbrechen herbeiführen.

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Geeignete Löschmittel

Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser); Löschwasser darf nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen

#### 5.2 Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht zu verwenden

Wasser im Vollstrahl.

#### 5.3 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Bei Brand können Rauchgase entstehen. Das Einatmen von Zersetzungprodukten kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.

#### 5.4 Hinweise für die Brandbekämpfung:

Ggf. Atemschutzgerät erforderlich. Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen.

#### 5.5 Weitere Angaben:

Wässriges, flüssiges Produkt ist nicht brennbar, solange der Wasseranteil vorhanden ist; festes, getrocknetes Produkt ist aufgrund des hohen Anteils an mineralischen Füllstoffen nicht brennbar.



## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:**

Schutzvorschriften beachten (siehe Kapitel 7 und 8)

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

**6.4 Zusätzliche Hinweise**

Es werden keine gefährlichen Stoffe freigesetzt.

## 7. Handhabung und Lagerung

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:**

Bei und nach der Verarbeitung für gute Durchlüftung von Räumen sorgen.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:**

Anforderung an Lagerräume und Behälter: Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern. Zusammensetzungshinweise: Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxidationsmitteln fernhalten. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Vor Frost schützen.

**7.3 Hinweise zum Brand- und Explosionschutz**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

**8.1 Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen**

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

**8.2 Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

**8.3 Zusätzliche Hinweise:**

Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

**8.4 Persönliche Schutzausrüstung:**

Vor Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz: Beim Spritzen und bei Verarbeitung ohne ausreichende Belüftung.

Handschutz: Hautschutzcreme, Schutzhandschuhe

Körperschutz: Arbeitskleidung



## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

- Form: pastös
- Farbe: weiß
- Geruch: schwach, arttypisch
- Zustandsänderung (Wasser):  
Erstarrungstemperatur: 0°C;  
Siedetemperatur: 100 °C  
Flammpunkt: nicht anwendbar
- Selbstentzündlichkeit: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
- Explosionsgrenzen: keine
- Zündtemperatur: keine
- Dampfdruck (20°C): 23 mbar (Wasser)
- Dichte: ca. 1,0 g/cm<sup>3</sup>
- Löslichkeit in Wasser: vollständig mischbar, aber nicht löslich (Suspension)
- pH-Wert (23°C): ca. 8-9
- Viskosität: pastös

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Thermische Zersetzung:

Keine Zersetzung bei sachgemäßer Verwendung.

### 10.2 Gefährliche Reaktionen:

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei vorschriftsmäßiger Lagerung, sachgerechter Handhabung und bestimmungsgemäßer Verwendung: keine.

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1 Zusätzliche Toxikologische Hinweise:

Das Produkt ist nicht als solches geprüft, sondern nach der konventionellen Methode (Berechnungsverfahren der Gefahrstoffverordnung) eingestuft. Bei sachgemäßer Verwendung sind keine schädigenden Auswirkungen bekannt.

## 12. Umweltspezifische Angaben

### 12.1 Toxizität:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Bemerkung: Mechanisch unter Zugabe von Flockungsmittel eliminierbar.

### 12.2 Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend  
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung:

Produkt:

Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altłacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen. Abfall nicht in Grundwasser, Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

Verunreinigte Verpackungen:

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.

Abfallschlüssel-Nr.:

08 01 12, Farb. und Lackabfälle

## 14. Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften. Kennzeichnung (ADR): Entfällt

## 15. Angaben zu Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: Entfällt.

### 15.2 Gefahrenpiktogramme:

Entfällt

### 15.3 Signalwort:

Entfällt

### 15.4 Gefahrenhinweise:

Entfällt

### 15.5 Nationale Vorschriften:

Klassifizierung nach VbF: Entfällt

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

## 16. Sonstige Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissenstand und genügen der nationalen sowie der EU-Gesetzgebung. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen als dem in Abschnitt 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Mit der Neuauflage von Sicherheitsdatenblättern verlieren ältere ihre Gültigkeit.